

Pressemitteilung

Nummer: 2023 - 116/2023

Positives Fazit zum Pilotprojekt zur Feuerwehrausbildung in den Tanger-Kommunen

Am Freitag ging mit dem Sprechfunklehrgang das Pilotprojekt zur Truppmann-Ausbildung in Tangermünde zu Ende.

Teilnehmer und Ausbilder äußerten sich bei der Auswertung des Lehrgangs positiv über das neue Format. Den Lehrgang in einer Woche zu ermöglichen, erschließt eine neue Zielgruppe bei den Teilnehmern, so ein erstes Fazit.

Alle 23 Teilnehmer haben den Truppmann-Lehrgang erfolgreich abgeschlossen. Nun geht die Ausbildung in den Heimatwehren weiter.

Beide Bürgermeister, die Teil der Lehrgangsteilnehmer waren, zeigten sich optimistisch zur Neuauflage dieser Form der Ausbildung im kommenden Jahr. „Ich finde es wichtig, dass auch wir als Bürgermeister wissen wie herausfordernd der Brand- und Katastrophenschutz ist und was es alles bedarf um auf im Ernstfall das Richtige zu tun,“ so Andreas Brohm zum Abschluss der Ausbildung.

Der Truppmann Lehrgang ist die Grundausbildung für jede Feuerwehrfrau und Feuerwehrmann. Der Lehrgang hat einen Umfang von 70 Stunden und finden an 4 Wochenenden statt. In den vergangenen Jahren wurden jährlich mehr als zwei Dutzend neuer Kameradinnen und Kameraden ausgebildet.

In Tangermünde und Tangerhütte möchte man nun versuchen diese Ausbildung an 6 Tagen am Stück durchzuführen. Ziel ist es, die Möglichkeiten der Teilnahme an dieser Ausbildung zu erhöhen. Weiteres Ziel ist es, Kommunalbeschäftigte stärker mit in die Tageseinsatzbereitschaft zu integrieren. Darüber hinaus gilt es den Umgang mit den verschiedenen Schadenslagen verstärkt zu üben im Verbund mit den Feuerwehren.

„Der Brand- und Katastrophenschutz braucht uns alle,“ sagte Andreas Brohm am Freitagmorgen zum Start der Ausbildung und weiter; „ich freue mich über die Bereitschaft der Mitarbeiter, sich aktiv mit zu engagieren und hoffe, dass wir hier positive Signale gemeinsam setzen können.“

Bürgermeister Steffen Schilm aus Tangermünde freut sich auch dabei zu sein. „Ich möchte selbst erfahren, was wir den Kameradinnen und Kameraden abverlangen und es ist wichtig, dass wir als Gemeinden vorangehen.“

Wer selbst Lust hat, bei der freiwilligen Feuerwehr mitzumachen, kann jederzeit einfach bei den Dienstabenden der Feuerwehr in seinem Ort vorbeischauen oder sich im Rathaus beim Team Brandschutz melden (brandschutz@tangerhuette.de). Im Oktober startet ein weiterer Truppmann-Lehrgang in der Einheitsgemeinde.